ERZGEBIRGE
DIE ERLEBNISHEIMAT

Wanderkapelle am Glockenwanderweg (zwischen Deutschneudorf & Seiffen)

04.09.2018 11:43 CEST

Herbst- Wanderwoche im Erzgebirge

Die Wanderschuhe geschnürt, Rucksäcke gepackt und auf zum Frischluft tanken.

Vom 15. - 23. September 2018 geht es zur Herbst- Wanderwoche im Erzgebirge wieder in die Spur, um Landschaft & Kultur zu entdecken.

Zur Auswahl stehen 57 Touren mit Streckenlängen zwischen drei und 24 Kilometern.

Bei **„Silberklang und Berggeschrey“** lädtSilbermanns geschwätzige Haushälterin zur humorvollen Stadtführung (3 km) durch Freiberg ein.

In Geyer startet die geführte Tour **„Wu de Walder haamlich rauschen“** (5 km) entlang des Heimatliederweges, ebenso wird eine **„Rucksacktour zum Schatzenstein“** (18 km) geboten.

Geheimnisse „Von Wölfen, Schmugglern und Eremiten“ lüftet die Entdeckungstour (8 km) rund um Dippoldiswalde / OT Malter.

Ein Wandererlebnis für Seele und Ohren wartet entlang des **„Ersten Deutschen Glockenwanderweg“** auf (12 km zwischen Deutschneudorf/Seiffen).

Von wegen Schach matt: „**Im Zeichen vonDame und König“** sind Wandergäste herzlich nach Borstendorf eingeladen, um den **Schachwanderweg** (10 km) zu erkunden. In Grünhainichen lädt Wendt & Kühn **„Auf dem Weg eines Blumenkindes“** (4 km) mit anschließender Führung durch die Erlebniswelt ein.

Auch die „14 Achttausender“ sind als Tour **„Himalaya im Osterzgebirge“** (Altenberg 20 km) mit von der Partie, dies zwar in Dezimetern gemessen - jedoch durchaus anspruchsvoll.Insgesamt werden in der Sportstadt Altenberg neun Wanderwochen- Touren geboten.

„Die Suche nach dem Joachimsthaler geht weiter“, so heißt es zur grenzüberschreitenden Tour (18 km), die als eine von insgesamt acht Wanderungen in Oberwiesenthal startet.

„Aussichtsbahn trifft Wanderwoche“, lautet das Motto am 15. & 16. September, denn die reizvolle Landschaft entlang der Eisenbahnstrecke kann gleich doppelt entdeckt werden. Die passenden Wanderungendazu starten am Samstag von Annaberg, über Schlettau nach Scheibenberg (14 km); am Sonntag führt die Wanderung von Schwarzenberg über den Emmlerweg nach Scheibenberg (12 km) zurück geht es jeweils mit der Erzgebirgischen Aussichtsbahn.

Auch an junge Wanderfreunde ist gedacht, denn spannende Entdeckungen sind **„Entlang des Waldgeisterweges“** (Ehrenfriedersdorf 3 km) garantiert.

Fantasievoll geschnitzten Figuren, die aus Baumstümpfen entlang des Weges entstanden, freuen sich auf viele Besucher.

Vergessene Dörfer und Städte jenseits der Grenze werden ebenfalls erkundet, so zum Beispiel bei der Wanderung ins wildromantische „**Tal der Königsmühle“** (10 km) oder bei der Tour **„Preßnitz, die versunkene Stadt am Fuße des Haßberges“** (12 km).

Immer der Nase nach, so könnte man die **Kohlhaukuppen-Tour** (15 km)mit Start in Altenbergbeschreiben, denn am Wanderziel wartet eine gemütliche Baude zur Einkehr, mit vielen leckeren Knoblauchspezialitäten.

Einen alpinen Ausflug gefällig? Dann auf nach Wolkenstein, hier lädt eine passende Tour **„Alpiner Wandersteig“** (10 km) recht herzlich ein.

500 Millionen Erdgeschichte zum Anfassen erlebt man bei der Tour im **GEOPARK Tharandter Wald** (5,5 km).

Bei aller Vielfalt der Wanderwoche, eines haben alle Touren gemeinsam: Die Touren werden von Wanderführern begleitet und werden unabhängig von der Teilnehmerzahl durchgeführt.

Nach einem Ausflug laden gemütliche Gaststätten und Gasthöfe ein, das ist Heimatgenuss pur.

Der passende Wanderurlaub dazu kann über den Tourismusverband Erzgebirge e.V. gebucht werden, dieser vermittelt gern wanderfreundliche Unterkünfte in der Region.

Weitere Infos zur Herbst- Wanderwoche unter www.erzgebirge-tourismus.de oder im aktuellen Flyer. Zum Bestellen unter Tel. +49 (0) 3733 188 00 88 oder im Internet!

Als Fortsetzung startet dann vom 12.- 20. Januar 2019 die Winter-Wanderwoche im Erzgebirge.

Über den Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Der Tourismusverband Erzgebirge e.V. ist die Dachorganisation für die nationale und internationale Vermarktung der Reiseregion Erzgebirge. Ausgezeichnete Rad-& Wanderwege, Wintersportmöglichkeiten, mehr als 800 Jahre Bergbautradition, weltbekannte Weihnachtsbräuche & Handwerkskunst sowie historische Dampfeisenbahnen: Wer in das Erzgebirge im Süden Sachsens aufbricht, lernt eine zweite Heimat kennen – **die Erlebnisheimat.** Modern und traditionell, mit Geschichte und Geschichten!

Kontaktpersonen

ERZGEBIRGE
DIE ERLEBNISHEIMAT

Pressekontakt | Claudia Brödner
Pressekontakt
presse@erzgebirge-tourismus.de
+49 (0)3733 188 00-23